

 **Bundesministerium**
Europäische und internationale
Angelegenheiten

bmeia.gv.at

Mag. Alexander Schallenberg
Bundesminister

Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Wien, am 16. Mai 2022

GZ. BMEIA-2022-0.218.436

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. März 2022 unter der Zl. 10197/J-NR/2022 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Anwerbung für den militärischen Dienst anderer Staaten in Österreich“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Ist es üblich, sich an diplomatischen Vertretungen in Wien für den Militärdienst anderer Staaten einschreiben zu können?*
Wenn ja, welche Vertretungen eröffnen diese Möglichkeit?
Wenn ja, wie ist dies mit der immerwährenden Neutralität Österreichs vereinbar?
- *Ist Ihnen der obig beschriebene Sachverhalt hinsichtlich der Anwerbung von ukrainischen Fremdenlegionären durch die Botschaft der Ukraine in Wien bekannt? Wenn ja, welchen Standpunkt nehmen Sie als Bundesminister dazu ein?*
Wenn ja, haben Sie den ukrainischen Botschafter auf die Neutralität Österreichs hingewiesen?
Falls Sie dies nicht getan haben, warum nicht?
- *Besitzen Sie Kenntnis darüber, wie viele Personen sich an der ukrainischen Botschaft in Wien für diese Fremdenlegion eingeschrieben haben oder selbstständig zur Kriegsteilnahme in die Ukraine gereist sind?*
Wenn ja, wie viele österreichische Staatsbürger befinden sich darunter?

Wenn ja, welche Maßnahmen zur Aberkennung der österreichischen Staatsbürgerschaft wurden eingeleitet?

Ich verweise auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 10193/J-NR/2022 vom 14. März 2022.

Mag. Alexander Schallenberg

